

Zwischenmitteilung Q1 2019

Deutsche Familienversicherung verbucht im ersten Quartal bereits über 30 % des geplanten Neugeschäfts

- Neugeschäft mit 30.049 Verträgen im ersten Quartal verdreifacht
- Gebuchte Bruttobeiträge stiegen im Quartalsvergleich um 27,0 % auf 20,1 Mio. EUR
- Bestandsbeiträge erhöhten sich um 26,1 % auf 83,8 Mio. EUR im Vergleich zu Q1 2018
- Versicherungstechnisches Ergebnis von 0,6 Mio. EUR
- Stabile Solvency Ratio von soliden 378 %
- Erfolgreicher Einstieg in den Tierkrankenversicherungsmarkt über Vermarktung in Kooperation mit ProSiebenSat.1 Digital
- Bestätigung Ausblick 2019 – Jahresziel für Neugeschäft bereits zu 30 % erfüllt
- Erste Ordentliche Hauptversammlung als börsennotiertes InsurTech-Unternehmen findet heute statt

Frankfurt am Main, 23. Mai 2019 – Die DFV Deutsche Familienversicherung AG („DFV“, „Deutsche Familienversicherung“), ein stark wachsendes und in Europa führendes InsurTech-Unternehmen, setzte im ersten Quartal 2019 ihren dynamischen Wachstumskurs fort. Mit 30.049 Verträgen hat sie das Neugeschäft im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum verdreifacht (Q1 2018: 9.525 Neuverträge) und damit bereits über 30 % der für das Gesamtjahr geplanten 100.000 Neuverträge in den Büchern. Das entsprechende Beitragsvolumen des Bestands stieg um 26,1 % auf 83,8 Mio. EUR (Q1 2018: 66,5 Mio. EUR). Im Krankenzusatzversicherungsgeschäft sind im ersten Quartal 29.045 neue Verträge hinzugekommen – ein Zuwachs von 231 % gegenüber dem Vorjahr. Die neu abgeschlossenen Sachversicherungsverträge erhöhten sich im Berichtszeitraum um 33,0 %.

„Wir sind mit einer eindrucksvollen Beschleunigung des Neugeschäftswachstums ins neue Jahr gestartet. Das ist das Ergebnis unserer erfolgreichen Vertriebsaktivitäten und der kontinuierlichen Verbesserung unserer digitalen Plattform. Auch in diesem Jahr werden wir unsere Investitionen in attraktive Produktparten weiter erhöhen und unseren Wachstumskurs konsequent weiterverfolgen“, so Dr. Stefan Knoll, Vorstandsvorsitzender und Gründer der DFV.

Erhöhung der Bestandsbeiträge bei Krankenzusatzversicherungen um 36,3 %

Die Bestandsbeiträge stiegen in den ersten drei Monaten im Quartalsvergleich um 26,1 % und im Vergleich zum Jahresende 2018 um 10,8 % auf 83,8 Mio. EUR. Unter Berücksichtigung des planmäßig verlaufenden Run-off des schadenintensiven Elektronikversicherungsbestands lag das Wachstum der Bestandsbeiträge im Vergleich zum ersten Quartal 2018 bei 29,6 %. Im Bereich Krankenzusatzversicherungen legten die Bestandsbeiträge aufgrund des starken Neugeschäfts um 36,3 % zu. Der Zuwachs im Segment Sachversicherungen wurde vom geplanten Bestandsabrieb bei den Elektronikversicherungen überkompensiert und resultierte in einem Rückgang der Bestandsbeiträge in diesem Segment auf 5,7 Mio. EUR. Die gebuchten Bruttobeiträge stiegen insgesamt um 27,0 % auf 20,1 Mio. EUR.

Das EBIT ging wie erwartet auf -1,0 Mio. EUR zurück (Q1 2018: 1,0 Mio. EUR). Trotz des starken Wachstums erzielte die DFV ein positives versicherungstechnisches Ergebnis von 0,6 Mio. EUR (Q1 2018: 1,2 Mio. EUR).

Die Combined Ratio (Schaden-Kosten-Quote) hielt sich im ersten Quartal 2019 auf einem stabilen Niveau von 95,4 % (31.12.2018: 98,0 %). Die Schadenquote lag weiterhin auf einem insgesamt stabilen Wert von rund 46,5 % (31.12.2018: 39,5 %).

Bestandswachstum im Kerngeschäft von 5,9 %

Der Gesamtversicherungsbestand betrug zum 31. März 2019 474 Tsd. Verträge und lag damit um 4,3 % über dem Bestand von 455 Tsd. Verträgen zum Jahresende 2018. Die Reduktion des Bestands Technischer Versicherungen (Elektronik) umfassten im ersten Quartal 2019 rund 4 Tsd. Verträge. Damit wuchs der Vertragsbestand im Kerngeschäft um rund 5,9 %.

Die Solvency Ratio der Deutschen Familienversicherung betrug zum Ende des ersten Quartals 2019 378 %.

Erfolgreicher Einstieg ins Tierkrankenversicherungsgeschäft mit ProSiebenSat.1 Digital

Seit dem 15. Mai 2019 bietet die Deutsche Familienversicherung auch Tierkrankenversicherungen an. Für die Vermarktung auf den reichweitenstarken TV- und Online-Kanälen ist federführend ProSiebenSat.1 Digital verantwortlich. Gemäß der von der DFV entwickelten 16er-Produktmatrix werden zunächst verschiedene Tarife für die Krankenversicherung von Hunden angeboten. Die neuen Produkte werden von den Kunden bereits sehr gut angenommen. Für das Gesamtjahr 2019 hat sich das Unternehmen für diesen Bereich ein Ziel von 6.000 Neuverträgen gesetzt.

Bestätigung Ausblick 2019 – 100.000 Neuverträge erwartet

„Nach einem guten Auftakt ins zweite Quartal sind wir weiterhin voll auf Kurs unsere kommunizierten Jahresziele zu erreichen und unser dynamisches Wachstum fortzusetzen“, sagt Dr. Stefan Knoll.

Bei einem Neugeschäft von voraussichtlich 100.000 Verträgen sollen die Bestandsbeiträge 2019 auf 100 Mio. EUR steigen und die Bruttoprämien um rund 20 % wachsen. Hier ist die weitere Optimierung des Bestandsportfolios durch den geplanten Run-off im Bereich der Elektronikversicherungen berücksichtigt.

Das Ergebnis wird 2019 durch die hohen Wachstumsinvestitionen für den weiteren Ausbau des Vertragsbestands, Ausgaben für die zunehmende Digitalisierung und den Auf- und Ausbau neuer Vertriebswege beeinflusst. Daher rechnet die DFV mit einem Verlust vor Steuern zwischen 9 bis 11 Mio. EUR.

Erste Ordentliche Hauptversammlung als börsennotiertes InsurTech

Die erste ordentliche Hauptversammlung als börsennotiertes InsurTech-Unternehmen findet heute in Frankfurt am Main statt. Die Tagesordnung nebst der relevanten Unterlagen sind auf der DFV-Website unter diesem [Link](#) in der Rubrik Hauptversammlung veröffentlicht.

DFV Konzernkennzahlen Q1 2019:

in TEUR	Q1 2019	Q1 2018	Veränderung in %
Neugeschäft			
Verträge (Stück)	30.049	9.525	215,50%
Beitragsvolumen	10.268	2.633	289,90%
Gesamtbestand (Stück)			
Verträge	474.432	442.515	7,20%
- Krankenzusatzversicherung	368.251	317.680	16,00%
- Sachversicherung	106.181	124.835	-15,00%
Beitragsvolumen	83.823	66.495	26,10%
Bestandsbeiträge gesamt	83.823	66.495	26,10%
Bestandsbeiträge Krankenzusatz	78.124	57.331	36,30%
Bestandsbeiträge Sachversicherung	5.699	9.163	-37,80%
Gebuchte Bruttobeiträge gesamt	20.144	15.856	27,00%
Gebuchte Bruttobeiträge Krankenzusatzversicherung	18.811	14.249	36,10%
Gebuchte Bruttobeiträge Sachversicherung	1.333	1.607	-17,10%
Combined Ratio	95%	N/A	N/A
Schadenquote	50,1%	N/A	N/A
EBIT	-1.026	1.046	N/A
Nettoergebnis	-239	813	N/A
Versicherungstechnisches Ergebnis	555	1.161	-52,10%
	31.03.2019	31.12.2018	Veränderung in %
Eigenkapital	66.991	20.454	227,50%
Solvency Ratio	378%	469%	
Mitarbeiterzahlen	112	101	9,00%

Über die DFV Deutsche Familienversicherung AG

Die DFV Deutsche Familienversicherung AG (ISIN DE000A0KPM74) ist ein wachstumsstarkes InsurTech-Unternehmen. Die DFV deckt als digitales Versicherungsunternehmen mit eigenen Produkten die komplette Wertschöpfungskette ab. Ziel des Unternehmens ist es, Versicherungsprodukte anzubieten, die Menschen wirklich brauchen und sofort verstehen ("Einfach. Vernünftig"). Die DFV bietet ihren Kunden vielfach ausgezeichneten Krankenzusatzversicherungen (Zahn-, Kranken-, Pflegezusatz-versicherung) sowie Unfall- und Sachversicherungen an. Auf Basis des hochmodernen und skalierbaren, in-house entwickelten IT-Systems setzt das Unternehmen mit durchweg digitalen Produktdesigns sowie der Abschlussmöglichkeit über digitale Sprachassistenten neue Maßstäbe in der Versicherungsbranche.

www.deutsche-familienversicherung.de

Presse & Investor Relations Kontakt

Lutz Kiesewetter

Leiter Unternehmenskommunikation & Investor Relations

Tel.: +49 69 74 30 46 396

E-Mail: Lutz.Kiesewetter@deutsche-familienversicherung.de